



## **Brigadier Willy Siegenthaler übergibt das Ruder**

**An seinem letzten Jahresrapport als Kommandant des Lehrverbandes Führungsunterstützung 30 (LVb FU 30) blickte Brigadier Willy Siegenthaler auf sechs erfolgreiche, wenn auch fordernde Jahre zurück. Er übergibt den Lehrverband, der einen Fünftel aller Rekruten pro Jahrgang ausbildet, an Oberst im Generalstab René Baumann.**

Während seinen insgesamt elf Kommando Jahren (FU Br 41 und LVb FU 30) verglich Willy Siegenthaler seine Mitarbeiter und Milizkader stets mit der Besatzung eines Segelboots. Als dessen Kapitän zeigte er sich sichtlich zufrieden, die über 80 Einsätze während seiner Kommandozeit mit Bravour erfüllt zu haben. Der Mensch stehe aber stets im Zentrum und die persönlichen Begegnungen werden in Erinnerung bleiben.

### **Unbezahlbare Leistungen erbracht**

Der Chef der Armee, Korpskommandant André Blattmann, bedankte sich beim scheidenden Kommandanten für die grossartige Arbeit, welche Siegenthaler stets mit viel Hingabe, persönlichem Engagement und Menschlichkeit erfüllte. Die erbrachten Leistungen seien unbezahlbar, sagte Blattmann. Mit seiner Bereitschaft, die Kommunikation der Führungsnetze zu garantieren, erweise sich der Lehrverband FU 30 als wichtiges Bindeglied für den Einsatz der militärischen Mittel am Boden und in der Luft. Siegenthaler übergebe einen gut funktionierenden und fortschrittlichen Lehrverband, der den Milizgedanken in sich trage.

### **Den Kadernachwuchs sicherstellen**

Der Nachfolger von Willy Siegenthaler, Oberst im Generalstab René Baumann, wird ab 1. Januar 2015 das Ruder des Lehrverbandes Führungsunterstützung 30 (LVb FU 30) übernehmen. Er sieht die Rekrutierung des Kadernachwuchses als Aufgabe, um die Führungsunterstützung auf dem hohen Niveau zu behalten. «Gute Arbeit lohnt sich und trägt Früchte», skizzierte René Baumann seine Vision.

Die Grussbotschaft des Thurgauer Regierungspräsidenten Claudius Graf-Schelling wurde erfreut aufgenommen. So sei die Armee in Kanton Thurgau ein gern gesehener und willkommenen Gast. An den zukünftigen Kommandanten richtete der Regierungspräsident ein persönliches Credo: «Halten Sie den Kopf über Wasser, halten Sie Kurs und kommen Sie an».

### **Einblicke in den Krieg**

Als Kontrastpunkt zum feierlichen Jahresrapport gab der Auslandskorrespondent Ulrich Tilgner eine Lagebeurteilung zum Konflikt in Syrien, Irak und Iran ab. Tilgner erlaubte einen anschaulichen Einblick in den Aufbau der IS-Terrormiliz und beleuchtete die zunehmend unbequeme Rolle der USA aufgrund der immensen Kriegskosten und -opfer. Die Erkenntnisse aus dem Konflikt seien für Militärstrategen in Amerika und Europa gleichermassen relevant, schloss Tilgner.